

Gault & Millau

Weinguide
Deutschland

2016

Herausgegeben von Joel B. Payne

Die 1.000 besten
Weinerzeuger

11.745 Weine ausgewählt
und bewertet

Mit den neuesten Weintrends

Jetzt mit
Premium-App &
Web-Update

CHRISTIAN





Kollektion des Jahres 2013,

WEINGUT ÖKONOMIERAT REBHOLZ

76833 Siebeldingen · Weinstraße 54

☎ (0 63 45) 34 39 · Fax 79 54

wein@oekonomierat-rebholz.de

www.oekonomierat-rebholz.de



Inhaber: Hansjörg Rebholz

Kellermeister: Rainer Keßler

Verkauf: Familie Rebholz

Mo–Fr: 9.00–12.00 Uhr · 14.00–17.30 Uhr

Sa: 10.00–16.00 Uhr

Historie: Weinbau in der Familie seit über 350 Jahren

Rebfläche: 22 Hektar

Jahresproduktion: 120.000 Flaschen

Beste Lagen: Birkweiler Kastanienbusch und Mandelberg, Siebeldinger im Sonnenschein, Ganz Horn im Sonnenschein, Albersweiler Latt, Frankweiler Biengarten

Boden: Lösslehm, Muschelkalk, Buntsandsteinverwitterung, Rotliegendes, Hangschotter

Rebsorten: 40% Riesling, 20% Spätburgunder, 15% Weißburgunder, 8% Chardonnay, 5% Grauburgunder, 12% übrige Sorten

Durchschnittsertrag: 55 hl/ha

Mitglied: VDP, Fünf Winzer – Fünf Freunde, Renaissance des Appellations, Respekt

Hansjörg Rebholz darf getrost als so etwas wie der Spiritus Rector der Weinszene in der Pfalz bezeichnet werden. Es gibt wenig, das er nicht mitbekommt, seine Meinung ist ebenso gefragt wie sein Rat, wenn bei Kollegen etwas nicht ganz rund läuft oder es zu irgendwelchen Problemen kommt, weintechnisch wie politisch. Zudem ist er noch der Vorsitzende des VDP Pfalz, mithin eine echte Allroundanlaufstelle.

Ganz großes Kino

Die ist er ohnehin schon als Winzer für all diejenigen, die wissen wollen, wie es in einem der allerbesten Weingüter Deutschlands zugeht und was es dort zu kosten gibt. Vorhang auf und bereit fürs ganz große Kino, bitteschön! Schwellenangst braucht man keine zu haben, es ist alles sehr familiär. Pfälzisch eben. Sitzt man dann erst mal am langen Tisch, möchte man da eigentlich nie wieder aufstehen – zu gut ist das, was eingeschonkt wird. Selbst die einfacheren Weine sind nie wischiwaschi, das würde den Ansprüchen des Hausherrn diametral entgegenlaufen. Präzision,

Geradlinigkeit, scharfe Kante, Eindeutigkeit, solche Werte pflegt man hier. Wo Frische und Leichtigkeit gefragt sind, wie beim trockenem Muskateller oder beim Riesling aus dem Muschelkalk, reichen wie selbstverständlich 11 oder 11,5 Volumenprozent, und dennoch wird vollster Geschmack transportiert. Mit jedem Schritt nach



Hansjörg Rebholz

oben wird dann die Begeisterung größer. Bei zwölf Weinen mit 90 Punkten und darüber fällt es natürlich außerordentlich schwer, einzelne Gewächse ganz besonders herauszustellen. Vielleicht sollten wir es in diesem Jahr aber dennoch mit dem Chardonnay tun. Einen solchen Wein dieser Rebsorte haben wir in Deutschland bislang nicht erleben dürfen. Er ist straff, elegant, extrem lange – und der beste Beweis dafür, dass diese Sorte nicht nur absolut gut werden kann in der Pfalz, sondern hier eine echte Heimat gefunden hat.

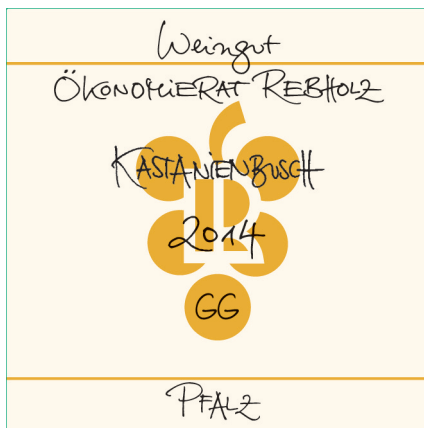
Die Qual der Wahl

Dass die Rieslinge Kastanienbusch, Sonnenschein und Ganz Horn, der Weißburgunder Sonnenschein und der Spätburgunder zu den besten deutschen Gewächsen zählen, daran haben wir uns ja über viele Jahre hinweg schon gewöhnen dürfen. Echter Luxus.

**Anzahl der verkosteten Weine: 20
Bewertungen: 84–993 Punkte**

2014	Riesling trocken	84
	10,30 € 11,5% 🍷 bis 2017	
2014	Weißburgunder trocken	85
	10,30 € 13% 🍷 bis 2018	
2014	Muskateller trocken	90
	13,- € 11% 🍷 bis 2017	
2014	Riesling vom Buntsandstein trocken	87
	17,50 € 12% 🍷 bis 2018	
2014	Riesling vom Muschelkalk trocken	88
	17,50 € 12% 🍷 bis 2018	
2014	Weißburgunder vom Lößlehm trocken	88
	17,50 € 13% 🍷 bis 2019	
2014	Sieboldinger	90
	Weißburgunder vom Muschelkalk trocken	
	22,- € 13,5% 🍷 bis 2019	

2014	Frankweiler Biengarten Riesling trocken »Erste Lage«	89
	22,- € 12% 🍷 bis 2018	
2014	Sauvignon Blanc »R« trocken	85
	22,50 € 12,5% 🍷 bis 2019	
2014	»TT-NO« »R« trocken	91
	29,- € 13% 🍷 bis 2022	
2014	Chardonnay »R« trocken	94
Top 10	29,- € 13,5% 🍷 bis 2022	
2014	Birkweiler Mandelberg	91
	Weißburgunder »GG« trocken »Große Lage«	
	37,- € 13% 🍷 bis 2022	
2014	Sieboldinger im Sonnenschein	92
	Weißburgunder »GG« trocken »Große Lage«	
Top 10	37,- € 13,5% 🍷 bis 2022	
2014	Sieboldinger im Sonnenschein	92
	Riesling »GG« trocken »Große Lage«	
	38,- € 12% 🍷 bis 2022	
2014	Sieboldingen Ganz Horn Im Sonnenschein	93
	Riesling »GG« trocken »Große Lage«	
	Kräutrig, verspielt, dicht. 38,- € 12% 🍷 bis 2022	
2014	Birkweiler Kastanienbusch	94
	Riesling »GG« trocken »Große Lage«	
Top 10	44,- € 12% 🍷 bis 2022	
2013	Sieboldinger	90
	Spätburgunder »R« vom Muschelkalk trocken	
	30,- € 12,5% 🍷 bis 2021	
2013	Sieboldinger im Sonnenschein	91
	Spätburgunder »R« trocken »Große Lage«	
	50,- € 12,5% 🍷 bis 2022	
2013	Arzheimer Rosenberg	90
	Spätburgunder Hans und Valentin trocken »Erste Lage« auf Anfrage 12,5% 🍷 bis 2019	
2013	Spätburgunder Tradition trocken	90
	18,- € 13% 🍷 bis 2019	



Gault&Millau

Weinguide Deutschland 2016

Das Weingut

Weingut Ökonomierat Rebholz in Siebeldingen

wird vom Gault&Millau Weinguide
Deutschland 2016 empfohlen.



Joel B. Payne
Chefredakteur
Gault&Millau Weinguide

Claudia Eilers
Programmleitung
Gault&Millau



Es gratuliert die **Rheinland-Pfalz Bank**

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

www.christian-verlag.de • www.gaultmillau.de